

viele Landleute, die in der Stadt, und viele Stadtleute, die auf dem Lande waren, die Zeit der Torssperre versäumt, welche früherhin auf sieben Uhr, jetzt auf sechs Uhr festgestellt war. Da entstand dann großes Gemurre ob den Strafpfennigen, welche die Pfortner einforderten. Zum vollen Ausbruch kam jedoch das Mißvergnügen um zehn Uhr, zur Stunde, wo in den Wirtshäusern ausgeboten wurde. Die Bürger, ohnehin schon erboßt über die Neuerung, wie sie's nannten, und vollends erhitzt durch das genossene Getränk, weigerten sich, die Trinkstuben zu verlassen. „Es sei Herkommen,“ sagten sie, „daß erst um elf Uhr die Wirtshäuser geschlossen und die Gäste ausgewiesen werden sollen. Also steh' es geschrieben. Löblicher Rat habe keine Befugnis, nach Willkür neue Ordnungen zu machen und die Bürgerschaft in ihren alten Rechten zu schmälern. Gehorsam sei man von unten herauf nur so lange schuldig, als von oben herab Gerechtigkeit geschehe.“

Als die Ratsherren das erfuhren und später die Kunde erhielten, daß Gefahr sei zu förmlichem Aufruhr der gemeinen Bürgerschaft, versammelten sie sich noch zu derselbigen Stunde in dem Gemeindehaus, und nach kurzer Überlegung faßten sie den Beschluß, daß es in Ansehung der Uhren beim alten bleiben solle. Also zur Zeit, wo es hätte zwölf schlagen sollen, schlug es eins; und die Bürger, als sie das hörten, gingen zufrieden nach Hause. Von der Zeit an war wieder Ruhe zu Basel, der Stadt.

106. Der schlechte Vertrag.

Der Zefef hatte sich aus lauter Hasenbälgen und alten Kleidern erst ein Paar warme Hosen und einen Rock gemacht, dann ein großes Haus gebaut, und war so ein wohlhabender Mann geworden. Aber dabei roch noch jetzt unter den schönen Kleidern und aus dem neuen Haus der alte Adam vor. Deswegen nahm er einen Hauslehrer für seine Kinder und bedang im Vertrag aus, daß der Lehrer auch die Kleider ausbürsten, die Schuhe putzen, den Sekretär machen, und wenn Fremde da wären, auch aufwarten und Spaß machen müßte. Natürlich mußte der Hauslehrer auch versprechen, daß er Hebräisch, Religion,